QUANTOMED®

QUANTOMED/IONQUELL LAB 4/BTM 3000 WASSERIONISIERER

zur Herstellung von
basischem AktivWasser und saurem OxidWasser

BEDIENUNGSANLEITUNG

Importeur EU:
IonLife Dipl. Ing. Dietmar Ferger
Basler Str. 27
D – 79540 Lörrach

Vertrieb:
Quantomed, Inh. Karl H. Asenbaum
Georgenstr. 110
D-80798 München
Tel.: 089 – 27817520
Fax: 0321 – 22111100
Email: mail@quantomed.com
Internet: www.quantomed.com

TECHNISCHE DATEN

Modell:	**QUANTOMED LAB 4**
Beschreibung:	Wasserionisierer zur Herstellung von basischem AktivWasser / saurem Oxidwasser (ohne Salzzugabe) sowie superalkalischem Wasser (Katholyt) und superoxidiertem Wasser (Anolyt)
Größe:	B x H x T: 370 x 290 x 200 mm
Gewicht	4,5 kg
Stromquelle:	230 V, 50 Hz
Stromverbrauch:	max. ca. 90 W
Wasserqualität:	Leitungswasser bzw. Wasser mit Salzzugabe
Wassertemperatur:	2 - 30° C
Funktion:	Zeitgesteuerte Ionisierung, 1 – 99 Minuten
Ionisierungskapazität:	2 x 2 Liter pro Durchgang
Ionisierungsstärke:	abhängig von Salzzugabe und Dauer
pH-Bereich:	basisch bis ca. pH 12, sauer bis ca. pH 2, abhängig von Salzzugabe und Dauer
Elektrodenmaterial:	platinbeschichtete Titan-Elektroden
Ionenproduktion:	kontinuierlicher Ionenfluss durch Elektrolyse
Membranlebensdauer:	Standzeit 800 bis 1'200 Stunden

GARANTIE

Ihr **QUANTOMED LAB 4** Wassersystem ist ein technisch und konzeptionell ausgereiftes Gerät, das in einer hochmodernen Fertigung in Korea produziert wurde. Sollte Ihr **QUANTOMED LAB 4** Wasserionisierer trotzdem einen Defekt zeigen, gehen Sie bitte zuerst auf Fehlersuche (siehe gleichnamiges Kapitel). Sollten Sie den Fehler nicht selbst beheben können, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler/Verkäufer.

Sie erhalten auf Ihren **QUANTOMED LAB 4** zwei Jahre Garantie. Diese Garantie bezieht sich nur auf Material- und Herstellungsfehler. Defekte, die durch unsachgemäßen Gebrauch oder unsachgemäße Behandlung entstanden sind, sowie Verbrauchsmaterialien wie z.B. die Membran sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Im Garantiefall senden Sie bitte das Gerät in der Originalverpackung und zusammen mit einer Kopie des Kaufbeleges als frankiertes Paket an:

DEUTSCHLAND: IonLife Dipl. Ing. Dietmar Ferger
Basler Str. 27
D-79540 Lörrach

SCHWEIZ: Avivamed Beat Weber
Maison Blanche, Postfach 83, CH – 2533 Evillard

Bevor Sie Ihren **QUANTOMED LAB 4** zurücksenden, rufen Sie sich bitte zur Klärung von Detailfragen zum Garantiefall folgende Telefonnummer an:

++49 (0)89 27817520 oder ein Email an: mail@quantomed.com
Bitte haben Sie Verständnis, dass wir unzureichend frankierte Sendungen nicht bearbeiten können.

ENTSORGUNG

Falls Sie Ihren **QUANTOMED LAB 4** nach vielen Jahren irgendwann einmal nicht mehr verwenden wollen, beachten Sie bitte: Nach der Elektro-Altgeräte-Rücknahmeverordnung dürfen elektrische Geräte nicht in den Hausmüll. Bringen Sie Geräte, die Sie nicht mehr verwenden wollen oder können, deshalb bitte zu der Elektro-Altgeräte-Sammelstelle Ihrer Gemeinde. Danke.

INHALT

Bitte beachten Sie 4
Wichtig 5
Gerätebeschreibung 6
Beschreibung des Bedienungseinheit 7
Inbetriebnahme 7
Sicherheitshinweise 8
Inbetriebnahme 8
Wartung 9
Aufbewahrung 9
Membrantausch 9
Bedienung 10
Salzzugabe 10
Fehlersuche 12
pH-Test 12
Redoxpotential-Test 13
Selbstbeobachtungen 14
Speicheltest 15
Verwendung von basischem AktivWasser 16
Verwendung von saurem OxidWasser 16
Verwendung von superoxidiertem Wasser 17
Verwendung von superalkalischem Wasser 17
Garantie 18
Entsorgung 18
Technische Daten 19

BITTE BEACHTEN SIE

Obwohl der **QUANTOMED LAB 4** Wasserionisierer als medizinische Geräte in Korea und Japan zertifiziert sind, können diese Zertifikate und die damit verbundenen Aussagen aus rechtlichen Gründen nicht auf europäische Verhältnisse übertragen werden. Der Importeur übernimmt keine Haftung für medizinische Aussagen über die Wirkung von basischem oder saurem ionisierten Wasser, die evtl. vom Hersteller auf Grund der in Korea und Japan geltenden rechtlichen Rahmenbedingungen gemacht werden. Ebenso wie bei anderen medizinischen oder Übungsprogrammen sollten Sie vor dem regelmäßigen Gebrauch von basischem ionisiertem Wasser ihren Arzt oder Heilpraktiker konsultieren. Dies gilt besonders dann, wenn Sie in regelmäßiger ärztlicher Behandlung sind oder regelmäßig allopathische Medikamente einnehmen.

VERWENDUNG VON SUPERALKALISCHEM WASSER

- Zur Bereitung eines *basischen Vollbades* geben Sie 2 Liter superalkalisches Wasser mit ca. pH 12 in eine Badewanne mit ca. 150 - 180 Liter Wasser. Sie erhalten ein Badewasser mit ca. pH 10.
- Verwenden Sie superalkalisches Wasser zum *Reinigen* von Öl-, Fett- oder Eiweißverschmutzen Flächen oder zum Lösen von Öl. Fett oder Eiweißen.
- Durch Herstellung mit speziellen Salzen erhalten Sie *spezielle Konzentrate*.

VERWENDUNG VON SUPEROXIDIERTEM WASSER

Verwenden Sie superoxidiertes Wasser zum Sterilisieren.
Es wirkt wie starke antibakterielle Mittel:

Bakterium	Einheit	Anzahl Einheiten vorher	Anzahl Einheiten nach Behandlung mit		
			Superoxidiertem Wasser	Hexamedine	Ethanol
Staphylococcus aureus	CFU/ml	$1{,}5 \times 10^3$	0	0	0
E. coli	CFU/ml	$1{,}3 \times 10^3$	0	0	0
Shigella	CFU/ml	$1{,}3 \times 10^3$	0	0	0
Salmonella	CFU/ml	$1{,}2 \times 10^3$	0	0	0
Streptococcus pneumophylla	CFU/ml	$1{,}2 \times 10^3$	0	0	0
Pseudomonas spp.	CFU/ml	$1{,}6 \times 10^3$	0	40	90

- Zur Bereitung eines *sauren Vollbades* geben Sie 2 Liter superoxidiertes Wasser mit ca. pH 3 in eine Badewanne mit ca. 150 - 180 Liter Wasser. Sie erhalten ein Badewasser mit ca. pH 5.

VERWENDUNG VON BASISCHEM AKTIVWASSER

- *Trinken* Sie 0,3 l basisches AktivWasser pro 10 kg Körpergewicht täglich. Bei hohen Temperaturen und / oder starker körperlicher Anstrengung entsprechend mehr.
- Weichen Sie *Reis* 30 bis 60 Minuten vor dem Kochen in basischem Wasser ein.
- Basisches Wasser beseitigt den bitteren Geschmack von *Kaffe und Tee* und macht insbesondere Kaffee magenfreundlicher.
- Kochen Sie *Gemüse* in basischem Wasser, so bleibt Farbe und Geschmack erhalten, bitterer Beigeschmack wird gemildert.
- Kochen Sie *Fisch* in basischem Wasser, wird der Fischgeruch eliminiert.
- Lassen Sie *Fleisch* 10 Minuten vor dem Kochen in basischem Wasser einweichen. Es wird zarter.
- Mixen Sie *alkoholische Drinks und Cocktails* mit basischem Wasser. Sie werden milder, der Geschmack kommt besser zur Geltung.
- Nach *Alkoholgenuss* trinken Sie 2 Gläser basisches Wasser am Abend sowie 2 Gläser basisches Wasser am nächsten Morgen auf nüchternen Magen.
- Waschen Sie *Früchte und Gemüse* mit basischem Wasser, so bleiben sie länger frisch und knackig.
- Geben Sie Ihren *Haustieren* (Hunden, Katzen ...) basisches Wasser zu trinken und beobachten Sie, wie sich das Fell und die allgemeine Gesundheit positiv verändert.

VERWENDUNG VON SAUREM OXIDWASSER

- Spülen Sie Ihre *Haare* nach dem Waschen mit saurem Wasser statt mit chemischer Haarspülung. Die Haare werden weich und die Kopfhaut wird desinfiziert.
- Waschen Sie Ihr *Gesicht* mit saurem Wasser, so werden Hautunreinheiten (z.B. Akne und Mitesser) vermindert und die Haut desinfiziert, dunkle Hautflecken können sich aufhellen und die Haut wird weicher.
- Spülen Sie den *Mund* vor dem Zähneputzen mit saurem Wasser und geben es in die Munddusche. Es desinfiziert und schützt so Zahnfleisch und Zähne. Spülen und gurgeln Sie bei Rachen- und Mandelbeschwerden.
- Behandeln Sie *Verbrennungen und Schürf- oder Schnittwunden* mit saurem Wasser. Es desinfiziert und hilft dem Heilungsprozess.
- Baden Sie *Schweißfüsse* regelmäßig in warmem saurem Wasser.
- Verwenden Sie saures Wasser als Lotion nach der *Rasur*.

WICHTIG

Mit dem **QUANTOMED LAB 4** können Sie 4 Arten aktiviertes Wasser herstellen:

- Ohne Salzzugabe: basisches AktivWasser (zum Trinken geeignet) und saures Oxid-Wasser
- Mit Salzzugabe: superalkalisches Wasser (auch Katholyt genannt, nur auf max. pH 9,5 verdünnt zum Trinken geeignet) und superoxidiertes Wasser (auch Anolyt genannt, zum Sterilisieren geeignet).

- Bitte öffnen Sie nie das Gehäuse des **QUANTOMED LAB 4**. Es gibt im Inneren des **QUANTOMED LAB 4** keine beweglichen oder Verschleißteile.
- Bitte halten Sie den **QUANTOMED LAB 4** von extremen Umwelteinflüssen (Hitze, Frost, Feuer, Wasser) fern.
- Trennen Sie den **QUANTOMED LAB 4** vom Stromnetz, wenn er nach einer automatischen Abschaltung wegen Überhitzung nicht mehr ordnungsgemäß arbeitet.
- Überbrücken Sie die Absicherung (3 Ampere) nie mit einer stärkeren Sicherung. Im Zweifel wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Wenn Sie basisches AktivWasser Trinken wollen, verwenden Sie bitte nur qualitativ hochwertiges, am besten mit einem guten Aktivkohle-Filter gereinigtes Wasser.
- Wenn Sie basisches AktivWasser trinken, beginnen Sie mit ca. pH 8,0 und steigern langsam auf bis zu pH 9,5. Höhere pH-Werte sind nur zum Kochen gedacht.
- Wenn Sie beginnen, basisches Wasser zu trinken, können verschiedenen Symptome auftreten:
  - Ihre Magen- und Darmtätigkeit kann sich verstärken.
  - Ihr Urin kann sich - bedingt durch die Ausscheidung von gelösten Schlacken - dunkler verfärben.
  - Die oben angeführten Phänomene sind Anzeichen des beginnenden Entgiftungsprozesses und normalisieren sich nach einiger Zeit wieder.
  - Falls Sie gesundheitliche Probleme haben oder allopathische Medikamente nehmen, informieren Sie bitte Ihren Hausarzt, dass Sie basisches Wasser trinken.
  - Das saure Wasser ist nicht zum Trinken geeignet. Benutzen Sie es nur zur Desinfektion und für äußerliche Anwendungen.
  - Bitte benutzen Sie keine Metallbehälter zum Auffangen oder Aufbewahren des basischen oder sauren Wassers.
  - Die Membran Ihres **QUANTOMED LAB 4** hat eine Lebensdauer von 800 bis ca. 1'200 Betriebsstunden. Eine Ersatzmembran erhalten Sie bei Ihrem Quantomed-Händler.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Wir sind auch für Erfahrungsberichte, Anregungen und Verbesserungsvorschläge sehr dankbar.

GERÄTEBESCHREIBUNG

1 Deckel
Bitte vorsichtig öffnen.

2 Stromverbindung Pin
zwischen Elektrode und Gehäuse

3 Elektrode positiv

4 Elektrode negativ

5 Rahmen und Dichtung
der Trennmembran

6 Trennmembranauswechselbar

7 Wasserbehälter
Kapazität 2 x 2 Liter.

8 Membran-Einsatzschacht
Zum Einsetzen und Herausnehmen der Trennmembran

9 Griff zum Transportieren des Wasserbehälters.

10 Elektrolysekammer je 2 Liter Inhalt.

11 Stromverbindung Sockel
Zwischen Elektrode und Gehäuse.

12 Gehäuse. Bitte nicht öffnen.

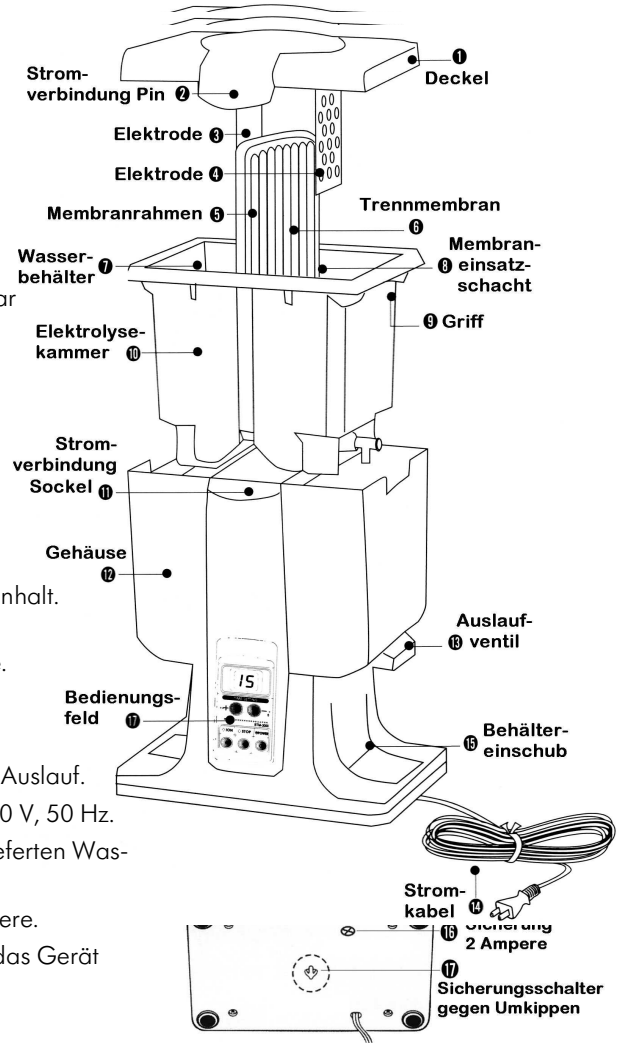
13 Auslaufventil mit zwei Stufen:
kurzzeitiger und dauerhafter Auslauf.

14 Stromkabel Anschluss an 240 V, 50 Hz.

15 Einschubstelle für die mitgelieferten Wasserbehälter

16 Sicherungseinsatz mit 3 Ampere.

17 Sicherungsschalter. schaltet das Gerät beim Umkippen aus.



SPEICHELTEST

Mit einem pH-Teststreifen können Sie den pH-Wert Ihres Speichels testen. Im Gegensatz zu einem Urin-pH-Test, dessen Resultat in erster Linie von Ihrer augenblicklichen Ernährung abhängig ist, können Sie mit dem Speicheltest den langfristigen, sich nur langsam ändernden pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit feststellen, aus der der Speichel ja gebildet wird. Dieser pH-Wert wird in der Naturheilkunde als wichtiger Indikator für die Pufferkapazität und die Immunstärke des Körpers angesehen. PH Messstreifen erhalten Sie in Ihrer Apotheke.

Um den Speicheltest zuverlässig durchzuführen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. "Saugen" Sie Speichel im Mund zusammen (d.h. produzieren Sie durch saugen bei geschlossenem Mund Speichel) und spucken ihn aus oder schlucken ihn hinunter.
2. Spülen Sie den Mund mit Leitungswasser (nicht basischem Wasser) aus.
3. Saugen Sie anschließend noch zweimal hintereinander Speichel und spucken ihn aus oder schlucken ihn hinunter.
4. Beim dritten Mal saugen Sie Speichel, befeuchten damit den Messstreifen und lesen den pH-Wert ab.

Diese Prozedur ist notwendig, damit der gemessene Speichel auch wirklich "frisch" ist, d.h. direkt aus den Speicheldrüsen kommt und damit den pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit anzeigt.

Der optimale pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit, aus der der Speichel gebildet wird, liegt bei ca. pH 7,2. Ein pH-Wert der extrazellulären Körperflüssigkeit unter pH 7 ist sauer, unter pH 6 wird in der Naturheilkunde von starker Hyperazidität (Übersäuerung) gesprochen.

Der pH-Wert Ihrer Körperflüssigkeit ändert sich nur langsam. Beobachten Sie ihn deshalb regelmäßig und nehmen ca. alle 2 Wochen eine Messung vor. Ein optimaler pH-Wert bei ca. pH 7,2 wird in der Naturheilkunde als Garant für ein gesundes Immunsystem und eine hohe Pufferkapazität des Körpers angesehen.

SELBSTBEOBACHTUNGEN

Beobachten Sie, wie Ihr Körper auf basisches AktivWasser reagiert. Unangenehme Symptome (Migräne, Durchfall, Hautirritationen etc.) haben ihre Ursache in den sich auflösenden Säuredepots Ihres Körpers. Sie verschwinden in der Regel nach einigen Tagen oder Wochen.
Sollten die Symptome zu unangenehm werden, reduzieren Sie bitte die Ionisierungsstärke.
Beobachten Sie besonders folgende Parameter:

? Verdauung, Stuhlgang
? Urinfarbe und -geruch
? Schlaftiefe und -dauer, Schlafbedürfnis
? Bedürfnis nach Kaffe oder Tee
? Blutdruck
? Körperliche und mentale Fitness
? Wenn Sie Sport treiben: Entstehung und Dauer von Muskelkater
? pH-Wert von Urin und Speichel (siehe Kapitel "Speicheltest")

Wenn Sie in regelmäßiger ärztlicher Behandlung sind, regelmäßig allopathische Medikamente einnehmen oder unter chronischen Krankheiten leiden, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Heilpraktiker, dass Sie basisches AktivWasser trinken.

Teilen Sie uns bitte Ihre persönlichen Erfahrungen mit dem alkalischen bzw. sauren Wasser mit, damit wir dieses Wissen bündeln und an viele andere, gesundheitsbewusste Menschen weitergeben können.

Wenn Sie nach einigen Jahren Ihre „Altlasten" abgebaut haben, können Sie die Ionisierungsstärke wieder reduzieren, da dann nur noch der akut entstehende Säureüberschuss neutralisiert werden muss.

Beschreibung des Bedienungseinheit

1 Zeitanzeige: Zeigt die gewählte bzw. verbleibende Produktionszeit in Minuten

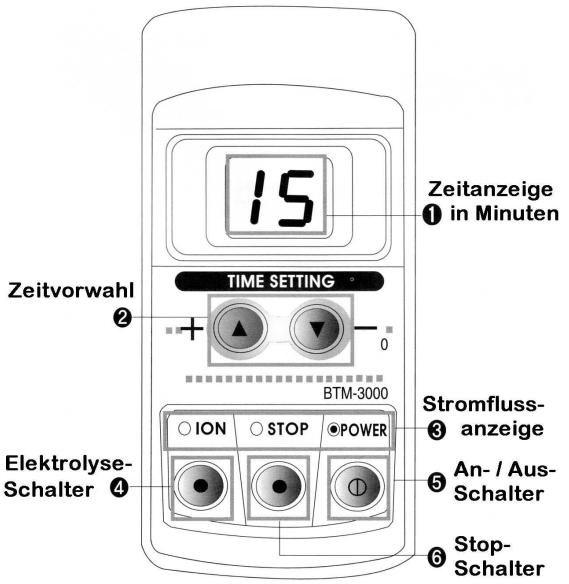
2 Zeitvorwahl zum Voreinstellen der gewünschten Produktionszeit von 1 bis 99 Minuten

3 Stromflussanzeige zeigt an dass das Gerät eingeschaltet ist.

4 Elektrolyse-Schalter
Zum Starten der Elektrolyse bzw. Ionisierung.

5 An- / Ausschalter
Zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

6 Stopschalter zum Beenden der Elektrolyse.



INBETRIEBNAHME

Zur Verwendung des **QUANTOMED LAB 4** benötigen Sie eine trockene und ebenen Standfläche und eine Steckdose.
Der **QUANTOMED LAB 4** wird mit allen benötigten Zubehörteilen geliefert:

- eine Flasche mit pH-Testlösung
- eine pH-Vergleichstabelle
- ein Dosierlöffel für Salzzugabe
- eine Ersatzsicherung
- zwei passenden 2-Liter-Behältern mit rotem (für saures Wasser) und blauem (für basisches Wasser) Schraubdeckel.

Sicherheitshinweise

Vor der Inbetriebnahme beachten Sie bitte folgende Sicherheitshinweise:

1. Verwenden Sie das Gerät nur mit 220 Volt.
2. Die Sicherung hat 3 Ampere. Andere Sicherungen können Explosionen oder die Zerstörung des Gerätes zur Folge haben.
3. Verändern oder reparieren Sie das Gerät nie selbst. Wir übernehmen keine Verantwortung für evtl. Folgen.
4. Stellen Sie nie Gegenstände auf das Gerät.
5. Stecken Sie den Stecker nie mit feuchten Händen in die Steckdose.
6. Setzen Sie das Gerät nie unter Wasser. Zum Reinigen reicht ein feuchtes Tuch.
7. Lassen Sie das Gerät nie fallen.
8. Verwenden Sie nur kaltes Wasser (unter 30° C)
9. Reinigen Sie die Elektrolysezelle, die Membrane und die Elektroden nur mit klarem Wasser, verwenden Sie keine Reinigungsmittel. Der Gebrauch von Reinigungsmitteln kann die Elektrolyse beeinträchtigen.
10. Verwenden Sie nur Wasser in bester Trinkwasserqualität, wenn Sie das Wasser anschließend trinken wollen.
11. Verwenden Sie keine Metall- oder Halbmetallgefäße zur Aufbewahrung des ionisierten Wassers. Kupfer oder Aluminiumgefäße können zerstört werden

Inbetriebnahme

1. Packen Sie das Gerät aus.
2. Stellen Sie es auf eine ebene, stabile Arbeitsfläche mit einer Raumtemperatur unter 50° C und ohne direkte Sonneneinstrahlung.
3. Achten Sie darauf, dass das Kabel stolpersicher mit einer Steckdose verbunden werden kann.
4. Entnehmen Sie den Wasserbehälter 7 an den Griffen 9 und waschen ihn, die Elektroden 3 / 4 und die Membran 5 / 6 mit warmem Wasser aus bzw. ab.
5. Achten Sie darauf, dass die Pins der Stromverbindung 2 nicht nass werden.
6. Achten Sie darauf, dass die Membrane 6 fest in Membranrahmen 5 und in dem Membran-Einsatzschacht 8 sitzt, ansonsten kann sich saures und basisches Wasser wieder vermischen. (Bei einem neuen Gerät ist die Membrane schon richtig installiert und muss nicht herausgenommen werden.)
7. Setzen Sie den Wasserbehälter ins Gehäuse und achten Sie darauf, dass beim Aufsetzen des Deckels die Pins der Stromverbindung in den Sockel einrasten.
8. Waschen Sie beide Wasserbehälter mit warmem Wasser aus.

! Lassen Sie ionisiertes Wasser nicht in den Elektrolysekammern stehen!

REDOXPOTENTIAL-TEST

Sie können auch die antioxidative Wirkung des basischen Wassers testen. Als Antioxidant bezeichnet man eine Substanz, die Elektronen abgeben kann. Das bekannteste Antioxidant ist Vitamin C. Die oxidative oder antioxidative Wirkung wird durch das so genannte Redoxpotential (Reduktions-Oxidations-Potential) gemessen.

Sie können die antioxidative Wirkung wie folgt demonstrieren:

1. Besorgen Sie sich in der Apotheke Jodtinktur in einer Tropfflasche und Vitamin C - Pulver (Ascorbinsäure).
2. Füllen Sie je ein Glas mit Leitungswasser und mit basischem AktivWasser aus dem **IONQUELL LAB**.
3. Geben Sie in jedes Glas 5 Tropfen Jodtinktur und rühren um.
4. Das Leitungswasser färbt sich bräunlich, während das basische AktivWasser wieder farblos wird.
5. Geben Sie nun etwas Vitamin C - Pulver in das Glas mit dem Leitungswasser. Nun wird auch das Leitungswasser wieder farblos.

Was ist geschehen?
Die desinfizierende Wirkung von Jodtinktur beruht auf ihrer Eigenschaft als starkes Oxidationsmittel und zeigt sich in der braunen Farbe. Das antioxidative basische AktivWasser aus dem **QUANTOMED LAB 4** neutralisiert die oxidative Wirkung der Jodtinktur, so dass das Wasser wieder farblos wird. Durch Zugabe von Vitamin C wird ebenfalls die oxidative Wirkung neutralisiert und das Wasser wird ebenfalls farblos.

Um eine quantitative Messung durchzuführen, benötigen Sie ein elektronisches Redoxpotential-Messgerät (ORP-Meter). Leitungswasser hat ein Redoxpotential von ca. + 200 mV (milliVolt), basisches Wasser zwischen - 100 mV und - 800 mV, saures Wasser zwischen + 400 mV und + 1'200 mV.

Bitte beachten Sie aber, dass auch hier durch eine elektronische Messung eine Beeinflussung des Wassers und damit eine Verfälschung des Messergebnisses entstehen kann.

FEHLERSUCHE

Hier finden Sie einige Tipps, falls Ihr **QUANTOMED LAB 4** nicht mehr richtig funktioniert. Bitte versuchen Sie, anhand der folgenden Tipps den Fehler zu beheben, und fragen bei Schwierigkeiten Ihren Händler.

Wenn

- die Anzeigen nicht mehr aufleuchten:
  - ➢ Prüfen Sie, ob der Stecker in der Steckdose ist.
  - ➢ Prüfen Sie, ob die Sicherung auf der Rückseite intakt ist.
  - ➢ Warten Sie 20 Minuten, damit Ihr **QUANTOMED LAB 4** abkühlen kann. Er war evtl. überhitzt durch zu warmes Wasser oder zu hohem Salzgehalt im Wasser.
  - ➢ Ihr **QUANTOMED LAB 4** während des Gebrauchs plötzlich abschaltet:
  - ➢ Die Salzzugabe war zu hoch. Verwenden Sie weniger Salz und starten Sie die Elektrolyse mit neuem Wasser und weniger Salz erneut.

PH-TEST

Sie können den pH-Wert des basischen und sauren Wasser messen. Dafür verwenden Sie am besten die beigefügte pH-Testlösung.

ACHTUNG: Die Testflüssigkeit nicht trinken und außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren!

Gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Stellen Sie die Flasche mit der Testlösung bereit.
2. Nehmen Sie ein Teströhrchen und füllen es mit halbvoll mit dem zu messenden (sauren oder basischen) Wasser.
3. Geben Sie einen oder zwei Tropfen der Testlösung hinzu und schütteln es vorsichtig.
4. Lesen Sie den pH-Wert durch den Farbvergleich mit der beigefügten Farbskala ab.
5. Spülen Sie das Teströhrchen gut aus.

Bitte beachten Sie:

PH-Messungen mit Teststreifen sind nicht zuverlässig, da das Kohlendioxid der Luft das Messergebnis sehr schnell verfälscht.

PH-Messungen mit elektronischen Messgeräten sind ebenfalls oft nicht aussagekräftig, da der pH-Wert des basischen Wassers nur durch eine Konzentration der OH^--Ionen, nicht durch chemische Substanzen erreicht wird. Schon durch den schwachen Mess-Strom eines elektronischen Messgerätes kann der pH-Wert verfälscht werden.

WARTUNG

Der **QUANTOMED LAB 4** ist fast wartungsfrei. Er besteht aus qualitativ hochwertigen elektronischen Komponenten, seine Elektrolyseeinheit ist aus dauerhaftem, korrosionsresistentem Material gefertigt. Wir empfehlen folgende Reinigungs- und Pflegemaßnahmen:

- ➢ Vergewissern Sie sich, dass der **QUANTOMED LAB 4** nicht im Wasser steht und dass die Umgebung sauber und trocken ist.
- ➢ Reinigen Sie das Äußere des **QUANTOMED LAB 4** öfter mit einem sauberen (evtl. Mikrofaser-) Tuch und saurem Wasser.
- ➢ Reinigen Sie die negative Elektrode mit kalten Wasser von evtl. Kalkablagerungen. Wenn diese sich nicht lösen sollten, verwenden Sie superoxidiertes Wasser oder schwache Säure (Zitronensäure oder Haushaltsessig).
- ➢ Reinigen Sie die Elektrolysezellen nach Gebrauch mit warmem Wasser. Ablagerungen insbesondere in der basischen Zelle sind normal.
- ➢ Der Wasserbehälter mit den Elektrolysezellen ist symmetrisch. Für eine bessere Reinhaltung der Elektrolysezellen und gleichmäßige Beanspruchung der Membran drehen Sie nach jedem Gebrauch die den Wasserbehälter um, so dass die Zellen abwechselnd für basisches und saures Wasser verwendet werden.

Aufbewahrung

- ➢ Wenn Sie Ihren **QUANTOMED LAB 4** mehrere Tage nicht verwenden – insbesondere im Sommer – trocknen Sie die Membrane gut ab und bewahren sie an einem trockenen, von Hitze, Feuchtigkeit und direktem Sonnenlicht geschützten Ort auf.
- ➢ Öffnen Sie bei längerem Nicht-Gebrauch auch den Deckel, trocken die Elektrolysekammern mit einem weichen fusselfreien Tuch aus und lassen sie trocknen.
- ➢ Bewahren Sie Ihren **QUANTOMED LAB 4** an einem trockenen Ort auf.

Membrantausch

Die Membran Ihres **QUANTOMED LAB 4** hat eine Lebensdauer von 800 bis ca. 1'200 Betriebsstunden. Eine Ersatzmembran erhalten Sie bei Ihrem **IONQUELL** Händler.

Die Membran hat winzig kleine Löcher, die sich mit der Zeit zusetzen. Sie muss gewechselt werden, wenn die Elektrolysestärke nachlässt, d.h. wenn kein basischer bzw. saurer pH-Wert mehr erreicht wird.

Zum Tauschen der Membran gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Deckel und nehmen Sie die Elektrolysekammer heraus
2. Ziehen Sie die alte Membran vorsichtig am Rahmen (nicht an der Dichtung, diese ist empfindlich) heraus – dies erfordert etwas Kraftaufwand.
3. Spülen Sie die neue Membran mit warmem Wasser ab.
4. Setzen Sie die neue Membran ein. Achten Sie darauf, dass sie wirklich dicht sitzt, da sich sonst basisches und saures Wasser wieder vermischen können.

BEDIENUNG

Die Bedienung des **QUANTOMED LAB 4** ist denkbar einfach. Wir empfehlen folgende Vorgehensweise:

1. Nehmen Sie den Wasserbehälter und Deckel vorsichtig nach oben ab.
2. Nehmen Sie den Deckel ab und füllen Sie den Wasserbehälter gleichmäßig mit Wasser (auf jeder Seite 2 Liter) bis zur Markierung.
3. Setzen Sie den Wasserbehälter ins Gehäuse ein. Achten Sie dabei darauf, dass die Auslaufventile geschlossen sind.
4. Geben Sie evtl. Salz hinzu. (siehe nächstes Kapitel)
5. Schließen Sie den Deckel vorsichtig und achten Sie darauf, dass die Pins der Stromverbindung in den Sockel einrasten.
6. Trocknen Sie sich die Hände ab und stecken den Stecker in die Steckdose.
7. Schalten Sie das Gerät ein.
8. Wählen Sie die gewünschte Produktionszeit (Voreingestellt sind immer 30 Minuten).
9. Starten Sie die Elektrolyse durch Drücken des Elektrolyseschalters.
10. Die Minutenanzeige zählt nun rückwärts. Bei Beendigung der Elektrolyse ertönt eine Melodie.
11. Schalten Sie das Gerät aus.
12. Ziehen Sie den Stecker heraus.
13. Stellen Sie die geöffneten Wasserbehälter unter die Auslaufventile (links: saures Wasser, rechts: basisches Wasser)
14. Öffnen Sie die Ventile durch Hineindrücken. Das Wasser läuft heraus. Durch leichtes Ziehen nach oben können Sie das Ventil feststellen und so den Behälter komplett entleeren.
15. Spülen Sie den Wasserbehälter und die Elektroden nach Gebrauch mit warmem Wasser ab.
16. Bei der Produktion von superionisiertem Wasser (mit Salzzugabe) warten Sie bitte mind. 30 Minuten bis zur nächsten Produktion.

SALZZUGABE

Mit dem **QUANTOMED LAB 4** können Sie 4 Arten von Wasser herstellen:

- Ohne Salzzugabe:
  Basisches AktivWasser und saures OxidWasser
- Mit Salzzugabe:
  Superalkalisches Wasser (auch Katholyt genannt) und superoxidiertes Wasser (auch Anolyt genannt)

Bitte beachten Sie, dass starke basische und saure Lösungen sehr aktive Medien sind, die entsprechende Wirkungen haben. Verwenden Sie sie deshalb sehr vorsichtig.

! Superalkalisches Wasser (Katholyt) mit pH-Wert über pH 10 kann schwere Hautirritationen hervorrufen.

Bitte beachten Sie bei der Zugabe von Salz:

- Bitte verwenden Sie nur wenig Salz. Bei zu hoher Salzzugabe schaltet das Gerät verfrüht ab, Sie müssen dann mit einer neuen und schwächer mineralisierten Lösung neu beginnen.
- Wenn Sie entmineralisiertes (Umkehrosmose- / destilliertes) Wasser verwenden, können Sie mit dem beigefügten Messlöffel bis zu 4 gestrichen volle Messlöffel Salz in jeder Seite auflösen ohne dass das Gerät überhitzt. In den meisten Fällen ist aber 1 Messlöffel pro Seite ausreichend.
- Bitte verrühren Sie das Salz sorgfältig, bevor Sie die Elektrolyse starten.
- Durch die Art und Mineralisierung des Salzes können Sie die Eigenschaften der daraus entstehenden Lösungen gezielt bestimmen. Die basischen Elemente im Salz (Natrium, Kalium, Magnesium etc.) werden dabei auf der basischen Seite aufkonzentriert, sie sauren Elemente im Salz (Chlorid, Schwefel, Phosphor, Nitrat etc.) auf der sauren Seite.
- Um gezielte Lösungen herzustellen, empfiehlt es sich, entmineralisiertes Wasser zum Auflösen des Salzes zu verwenden, um unkontrollierbare Mineralien aus dem Leitungswasser zu vermeiden.

	Superionisiertes Wasser		Einfach ionisiertes Wasser	
Zusatz	mit Salz		ohne Salz	
Produktionszeit	30 bis 99 Minuten		ca. 20 Minuten	
Eigenschaft	Superoxidiertes Wasser (Anolyt)	Superalkalisches Wasser (Katholyt)	Saures OxidWasser	Basisches AktivWasser
Menge	2 Liter	2 Liter	2 Liter	2 Liter
pH-Wert	bis ca. pH 2*	bis ca. pH 12*	ca. pH 6*	ca. pH 9,5*
Redoxpotential	bis über +1'200 mV*	bis unter -650 mV*	bis ca. +700 mV**	bis ca. -300 mV**
zum Trinken	nicht geeignet	nur auf max. pH 10 verdünnt geeignet	nicht geeignet	geeignet
Verwendung	Zur Sterilisierung und Deodorisierung	zur Herstellung von basischen Bädern, zum Lösen und Reinigen von Öl und Fett, zur Herstellung basischer Konzentrate	zur äußerlichen Anwendung	zum Trinken und Kochen

*Abhängig von der Salzzugabe und der Dauer der Elektrolyse
*Abhängig von der Mineralisierung des Wassers und der Dauer der Elektrolyse
Messen Sie die pH-Werte mit der beigefügten Indikatorflüssigkeit.